

488296-2026 - Konkurss

Vācija – Citi kopienas, sociālie un personālie pakalpojumi – Dienstleistungsvertrag für das Stadtteilmanagement mit Concierge im Heidelberger Stadtteil Emmertsgrund

OJ S 134/2026 15/07/2026

Paziņojums par līgumu vai paziņojums par koncesiju — standarta režīms - Izmaiņu paziņojums
Pakalpojumi

1. Pircējs

1.1. Pircējs

Oficiālais nosaukums: Stadt Heidelberg - Amt für Stadtentwicklung und Stadtplanung

E-pasts: vergabeabteilung@heidelberg.de

Pircēja juridiskais statuss: Vietējās pārvaldes iestāde

Līgumslēdzējas iestādes darbības joma: Vispārēji sabiedriskie pakalpojumi

2. Procedūra

2.1. Procedūra

Nosaukums: Dienstleistungsvertrag für das Stadtteilmanagement mit Concierge im Heidelberger Stadtteil Emmertsgrund

Apraksts: Dienstleistungsvertrag für das Stadtteilmanagement mit Concierge im Heidelberger Stadtteil Emmertsgrund ab 01.06.2027

Procedūras identifikators: 581e2470-65bb-4731-940f-07f86dce2573

Iekšējais identifikators: 61 1-2026

Procedūras veids: Sarunu procedūra ar iepirkuma iepriekšēju izsludināšanu/konkursa procedūra ar sarunām

Procedūra ir paātrināta: nē

2.1.1. Mērķis

Līguma veids: Pakalpojumi

Galvenā klasifikācija (cpv): 98000000 Citi kopienas, sociālie un personālie pakalpojumi

2.1.2. Izpildes vieta

Pilsēta: Heidelberg

Pasta indekss: 69126

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Heidelberg, Stadtkreis (DE125)

Valsts: Vācija

2.1.4. Vispārīga informācija

Juridiskais pamats:

Direktīva 2014/24/ES

vgv -

2.1.6. Izslēgšanas iemesli

Izslēgšanas iemeslu avoti: Paziņojums, Iepirkuma dokuments, Eiropas vienotais iepirkuma procedūras dokuments (ESPD)

Valsts tiesību aktos noteikto pienākumu neizpilde, kas izraisa izslēgšanu: siehe Gesetz und Vergabeunterlagen

5. Daļa

5.1. Daļa: LOT-0000

Nosaukums: Dienstleistungsvertrag für das Stadtteilmanagement mit Concierge im Heidelberger Stadtteil Emmertsgrund

Apraksts: Seit 2010 gibt es im Stadtteil Emmertsgrund ein Stadtteilmanagement (DS 0084 /2010/BV), das sich als wertvolle Anlaufstelle etabliert hat. Die Trägerschaft des Stadtteilmanagements liegt seit 2010 beim ehrenamtlich getragenen "Trägerverein des Emmertsgrunder Stadtteilmanagements e.V." (TES e.V.) und wurde bisher über institutionelle Förderungen der Stadt Heidelberg finanziert. Im Zuge einer Neustrukturierung der gesamten Stadtteilarbeit auf dem Emmertsgrund wird das Stadtteilmanagement in eine neue Trägerschaft und Struktur überführt. Das Stadtteilmanagement Emmertsgrund und der sogenannte Concierge-Dienst werden zusammengefasst und an einen gemeinsamen Träger übergeben, um Synergien zu nutzen und die Effizienz der eingesetzten städtischen Finanzmittel zu erhöhen. Mit der hier vorliegenden Leistungsbeschreibung wird für 5 Jahre (06 /2027-05/2032) mit einer Verlängerungsoption von zwei Mal ein Jahr (bis maximal 05/2034) die Trägerschaft für das Stadtteilmanagement mit Concierge für den Emmertsgrund ausgeschrieben. Um Entwicklungen direkt vor Ort anstoßen zu können, fördert die Stadt seit 2010 das Stadtteilmanagement. Neben dem Stadtteilmanagement betreibt dessen Trägerverein seit 2012 auch das Bürgerhaus Heidelberg und seit 2015 zusätzlich das Medienzentrum. Parallel dazu betreibt der Vbl e.V. seit über 15 Jahren einen Concierge-Dienst im Emmertsgrund. Damit erhalten Bedürftige niedrigschwellig Hilfe in haushaltsnahen Belangen. Außerdem fungiert der Concierge-Dienst als erste Anlaufstelle für Fragen rund um Kommunikation mit Behörden, sozialen Beratungsdiensten oder integrationsbezogenen Institutionen. Das Heidelberg-Café - mittlerweile in der Trägerschaft des Heidelberg-Café e. V. - ist ein ehrenamtlich getragenes Café und Ort der Begegnung und Kultur im Emmertsgrund. Alle diese Bausteine der Stadtteilarbeit wurden bisher über institutionelle Förderungen und unterschiedliche Trägerschaften betrieben. Am 11.06.2026 beschloss der Gemeinderat (DS 0045/2026/BV) die Vergabe der Bausteine Stadtteilmanagement und Concierge an einen professionellen Träger. Daher wird das Stadtteilmanagement mit Concierge mit der hier vorliegenden Leistungsbeschreibung ausgeschrieben.

lekšējais identifikators: LOT-0000

5.1.1. Mērķis

Līguma veids: Pakalpojumi

Galvenā klasifikācija (cpv): 98000000 Citi kopienas, sociālie un personālie pakalpojumi

ļespējas:

Opciju apraksts: Der Vertrag beginnt am 01.06.2027 und endet am 31.05.2032. Er verlängert sich automatisch um ein weiteres Jahr, jedoch maximal bis zum 31.05.2034, sofern er nicht durch eine der Vertragsparteien spätestens bis zum 30.11.2031 bzw. 30.11.2032 zum Ende der jeweiligen Laufzeit gekündigt wird.

5.1.2. Izpildes vieta

Pilsēta: Heidelberg

Pasta indekss: 69126

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Heidelberg, Stadtkreis (DE125)

Valsts: Vācija

5.1.3. Paredzamais ilgums

Sākuma datums: 01/06/2027

Ilguma beiguma datums: 31/05/2032

5.1.4. Pārjaunojums

Maksimālais pārjaunojumu skaits: 2

5.1.6. Vispārīga informācija

Rezervēta dalība:

Dalība nav rezervēta.

Jānorāda līguma izpildei norīkoto darbinieku vārdi un profesionālā kvalifikācija: Vēl nav zināms iepirkuma projekts, kas netiek finansēts no ES fondiem

Uz iepirkumu attiecas Nolīgums par valsts iepirkumu: jā

Šis iepirkums ir piemērots arī maziem un vidējiem uzņēmumiem (MVU): jā

Papildu informācija: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Stratēģiskais iepirkums

Stratēģiskā iepirkuma mērķis: Nav stratēģiskā iepirkuma

5.1.9. Atlases kritēriji

Atlases kritēriju avoti: Paziņojums, Iepirkuma dokuments, Eiropas vienotais iepirkuma procedūras dokuments (ESPD)

Kritērijs: Atsauksmes par noteiktām pakalpojumiem

Atlases kritērija apraksts: Bewerber müssen über Erfahrungen und Kenntnisse in folgenden Bereichen verfügen und diese durch Referenzen nachweisen: 1. Quartiers-/Stadtteilarbeit (mind. 2 Projekte) 2. Antidiskriminierungsarbeit oder Demokratieförderung (mind. 1 Projekt) 3. Betrieb eines Stadtteil- oder Quartiersmanagements oder Nachbarschaftstreffs (mind. 1 Referenz) 4. Beratung, Vermittlung, soziale Dienstleistung im Quartier (mind. 1 Referenz) Bezüglich der mindestens vorzulegenden Referenzen ist vom Bewerber je Referenzprojekt das Formular "Referenzbogen" vollständig auszufüllen. Ein Referenzprojekt kann einen oder mehrere der genannten Teilbereiche abdecken. In Summe müssen die vorgelegten Referenzen in Anzahl und Inhalt die folgenden Anforderungen erfüllen: 1. Der/die Bewerber/in muss Erfahrungen im Bereich Quartiers- oder Stadtteilarbeit nachweisen: hierzu gehören Projekte zur Verbesserung der Lebensqualität im Stadtteil, Stärkung der Nachbarschaften, Netzwerkarbeit, Aktivierung von schwer erreichbaren Zielgruppen und Förderung von bürgerschaftlichem Engagement, um die Entwicklung des Stadtteils voranzutreiben. Nachweis erfolgt über: Vorstellung von Referenzen über mindestens zwei Projekte aus dem Bereich Stadtteil-/ Quartiersarbeit. 2. Der/die Bewerber/in muss Erfahrung in Antidiskriminierungsarbeit oder Demokratieförderung haben. Hierzu gehören auch Projekte im Bereich Engagement und Partizipation in von einem durch migrationsgesellschaftliche Diversität geprägten Stadtteil oder Beratungs-angebote oder Sensibilisierungsarbeit in Bezug auf Diskriminierung. Nachweis erfolgt über: Vorstellung eines Arbeitsbereichs, Teilprojekts, Beratungs- oder Bildungsangebots der Bewerberin/des Bewerbers zum Thema Antidiskriminierungsarbeit oder Demokratieförderung oder Engagementförderung im migrationsgesellschaftlichen Kontext. 3. Der/Die Bewerber/in muss Kenntnisse und Erfahrungen über den Betrieb eines Stadtteil- oder Quartiersmanagements oder eines Nachbarschaftstreffs nachweisen. Nachweis erfolgt über: Vorstellung eines Stadtteil-/Quartiersmanagements, Nachbarschaftstreffs oder ähnlichen Bürgertreffs, die durch die/den Bewerber/in (mit)betrieben und verwaltet wurde. 4. Der/Die Bewerber/in muss Erfahrung im Berufsfeld Beratung, Vermittlung oder soziale Dienstleistung im Quartier nachweisen: hierzu gehören Beratungs- oder Vermittlungsangebote wie offene Beratung, allgemeine Sozial- oder Jobberatung, integrationsbezogene Beratung. Alternativ kann auch der Betrieb einer quartiersbezogenen sozialen Dienstleistung nachgewiesen werden. Nachweis erfolgt über: Vorstellung mindestens eines eigenen Beratungs- und Vermittlungsangebots oder der Betrieb einer eigenen quartiersbezogenen Dienstleistung, das

/die sich an bedürftige Menschen richtet bzw. gerichtet hat (falls bereits abgeschlossen). Die angegebenen Referenzprojekte dürfen nicht länger als 5 Jahre zurück liegen. Es ist zulässig, dass eine Referenz/ein Projekt auch mehrere Anforderungen abdeckt. Dies muss allerdings kenntlich gemacht werden. Zu allen Referenzen sind im Bewerbungsbogen Angaben zu den Projekten oder Angeboten, der Leistungszeit und den jeweiligen Vertrags- oder Projektpartnern beziehungsweise Zuschussgebern zu machen, inklusive Nennung einer Ansprechpartnerin/eines Ansprechpartners für die Referenzprojekte mit Telefonnummer und E-Mail-Adresse. Nachfragen bei den genannten Stellen bleiben ausdrücklich vorbehalten. Aufgrund der Breite der abzudeckenden fachlichen Kompetenzen sind Bewerber-/Bietergemeinschaften für eine Trägerschaft möglich. Dafür muss in der Bewerbung dargelegt werden, wie in diesem Falle die Zuständigkeiten aufgeteilt werden; jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft muss die seinem Leistungsanteil bzw. Profil zugehörigen Referenzen vorlegen. In der zweiten Stufe des Verfahrens muss im Konzept dargelegt werden, wie die gemeinsame Trägerschaft organisiert wird.

Kritērijs: Profesionālā riska apdrošināšana

Atlases kritērija apraksts: Bewerber müssen über eine Haftpflichtversicherung mit mindestens folgenden Deckungssummen verfügen: - 5.000.000 EUR für Personenschäden - 5.000.000 EUR für Sachschäden - 100.000 EUR für sonstige Schäden (inkl. Schlüsselverlustrisiko) Als Nachweis ist der Bewerbung beizufügen: eine aktuelle Versicherungsbestätigung mit mindestens den geforderten Deckungssummen oder die Absichtserklärung des Versicherers, dass im Auftragsfall der Versicherungsschutz seines Versicherungsnehmers entsprechend aufgestockt wird.

Kritērijs: Citi ekonomiski vai finansiāli prasījumi

Atlases kritērija apraksts: Bewerber müssen die für den Auftrag erforderliche Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit (Eignung) besitzen. Diesbezüglich geben die Bewerber im Bewerbungsbogen Eigenerklärungen zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß §§ 123 und 124 GWB ab. Bieter sowie deren Nachunternehmer und Verleihunternehmen haben Verpflichtungserklärungen nach dem Landestariftreue und Mindestlohngesetz abzugeben. Von den Bewerbern ist zudem eine Eigenerklärung in Hinblick auf die EU-Verordnung über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, abzugeben (Art. 5k der Verordnung (EU) 833/214 des Rates vom 8. April 2022). Dazu ist mit dem Formular aus den Vergabeunterlagen eine entsprechende Eigenerklärung abzugeben. Die Vergabeabteilung behält sich vor, Auskünfte beim Wettbewerbsregister einzuholen.

Informācija par divposmu procedūras otro posmu:

Minimālais kandidātu skaits, ko paredzēts uzaicināt uz procedūras otro posmu: 3
Pircējs patur tiesības piešķirt līguma slēgšanas tiesības, pamatojoties uz sākotnējiem piedāvājumiem, bez turpmākām sarunām

5.1.10. Piešķiršanas kritēriji

Kritērijs:

Veids: Kvalitāte

Nosaukums: Konzeptioneller Ansatz und Umsetzungsstrategie für die Basisleistungen

Apraksts: siehe S. 15 +16 in der Leistungsbeschreibung

Kategorija piešķiršanas kritērija svārs: Svērums (precīza procentuālā attiecība)

Piešķiršanas kritērija skaitlis: 50

Kritērijs:

Veids: Kvalitāte

Nosaukums: Katalog für zusätzliche Leistungen

Apraksts: siehe S. 16 in der Leistungsbeschreibung

Kategorija piešķiršanas kritērija svārs: Svērums (precīza procentuālā attiecība)

Piešķiršanas kritērija skaitlis: 15

Kritērijs:

Veids: Kvalitāte

Nosaukums: Qualifikation des Personals

Apraksts: siehe S. 16 in der Leistungsbeschreibung

Kategorija piešķiršanas kritērija svārs: Svērums (precīza procentuālā attiecība)

Piešķiršanas kritērija skaitlis: 15

Kritērijs:

Veids: Kvalitāte

Nosaukums: Gesamteindruck

Apraksts: siehe S. 16 in der Leistungsbeschreibung

Kategorija piešķiršanas kritērija svārs: Svērums (precīza procentuālā attiecība)

Piešķiršanas kritērija skaitlis: 5

Kritērijs:

Veids: Izmaksas

Nosaukums: Finanzkonzept/Angebotskalkulation

Apraksts: siehe S. 16 in der Leistungsbeschreibung

Kategorija piešķiršanas kritērija svārs: Svērums (precīza procentuālā attiecība)

Piešķiršanas kritērija skaitlis: 15

5.1.11. Iepirkuma dokumenti

Valodas, kurās ir oficiāli pieejami iepirkuma dokumenti: vācu valoda

Adrese, kur pieejami iepirkuma dokumenti: https://vergabe.vmstart.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19ed01dadeb-3cada6a8bef7bc4b

5.1.12. Iepirkuma noteikumi

Iesniegšanas noteikumi:

Elektroniskā iesniegšana: Atļauts

Iesniegšanas adrese: <https://www.auftragsboerse.de>

Valodas, kurās var iesniegt piedāvājumus vai dalības pieprasījumus: vācu valoda

Elektroniskais katalogs: Nav atļauts

Varianti: Nav atļauts

Pretendenti var iesniegt vairākus piedāvājumus: Atļauts

Dalības pieprasījumu saņemšanas termiņš: 27/07/2026 08:00:00 (UTC+02:00)

Austrumeiropas laiks, Centrāleiropas vasaras laiks

Informācija, ko var papildināt pēc iesniegšanas termiņa beigām:

Pircējs pēc saviem ieskatiem dažus ar pretendentu saistītos trūkstošos dokumentus var iesniegt vēlāk.

Papildu informācija: Entsprechend der gesetzlichen Regelungen

Līguma noteikumi:

Līguma izpilde jāveic saskaņā ar aizsargātas nodarbinātības programmām: Nē

Elektroniskie rēķini: Atļauts

Tiks izmantoti elektroniskie pasūtījumi: jā

Tiks izmantoti elektroniskie maksājumi: jā

5.1.15. Paņēmieni

Pamatnolīgums:

5.1.16. Papildu informācija, mediācija un pārskatīšana

Pārskatīšanas organizācija: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium
Informācija par pārskatīšanas termiņiem: § 160 Absatz 3 GWB Der Antrag ist unzulässig soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt. 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organizācija, kas sniedz papildu informāciju par iepirkuma procedūru: Stadt Heidelberg Rechtsamt, Vergabeabteilung

Organizācija, kas sniedz sīkāku informāciju par pārskatīšanas procedūru: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium

8. Organizācijas

8.1. ORG-7001

Oficiālais nosaukums: Stadt Heidelberg - Amt für Stadtentwicklung und Stadtplanung

Reģistrācijas numurs: DE143296597

Pasta adrese: Postfach 105520

Pilsēta: Heidelberg

Pasta indekss: 69045

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Heidelberg, Stadtkreis (DE125)

Valsts: Vācija

Kontaktpunkts: Rechtsamt Vergabeabteilung

E-pasts: vergabeabteilung@heidelberg.de

Tālrunis: +49 62215823325

Fakss: +49 6221584623326

Interneta adrese: <https://www.heidelberg.de>

Šīs organizācijas lomas:

Pircējs

8.1. ORG-7003

Oficiālais nosaukums: Stadt Heidelberg Rechtsamt, Vergabeabteilung

Reģistrācijas numurs: DE143296597_

Pasta adrese: Kornmarkt 1

Pilsēta: Heidelberg

Pasta indekss: 69117

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Heidelberg, Stadtkreis (DE125)

Valsts: Vācija

E-pasts: vergabeabteilung@heidelberg.de

Tālrunis: +49 62215823325

Fakss: +49 6221584623326

Interneta adrese: <https://www.heidelberg.de>

Šīs organizācijas lomas:

Organizācija, kas sniedz papildu informāciju par iepirkuma procedūru

8.1. ORG-7004

Oficiālais nosaukums: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium

Reģistrācijas numurs: 08-A9866-40

Pasta adrese: Kapellenstraße 17

Pilsēta: Karlsruhe

Pasta indekss: 76131

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Valsts: Vācija

E-pasts: vergabekammer@rpk.bwl.de

Šīs organizācijas lomas:

Pārskatīšanas organizācija

8.1. ORG-7005

Oficiālais nosaukums: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium

Reģistrācijas numurs: 08-A9866-40_

Pasta adrese: Kapellenstraße 17

Pilsēta: Karlsruhe

Pasta indekss: 76131

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Valsts: Vācija

E-pasts: vergabekammer@rpk.bwl.de

Šīs organizācijas lomas:

Organizācija, kas sniedz sīkāku informāciju par pārskatīšanas procedūru

8.1. ORG-7006

Oficiālais nosaukums: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Reģistrācijas numurs: 0204:994-DOEVD-83

Pilsēta: Bonn

Pasta indekss: 53119

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Valsts: Vācija

E-pasts: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Tālrunis: +49228996100

Šīs organizācijas lomas:

TED eSender

10. Izmaiņas

Paziņojuma versija, kurā veicamas izmaiņas

:

60245456-9d0a-4666-a3b9-9d09f62987e2-01

Galvenais izmaiņu iemesls

:

Publicētāja kļūdas izlabošana

Apraksts

:

BT 1311 (Ende Bewerbungsfrist) wurde von 20.07.2026 um 10:00 Uhr auf 27.07.2026 um 08:00 Uhr geändert

10.1. Izmaiņas

Iedaļas identifikators: LOT-0000

Informācija par paziņojumu

Paziņojuma identifikators/versija: 6d55530b-4281-4dc2-9c7f-7c7267a50889 - 01

Veidlapas tips: Konkurss

Paziņojuma veids: Paziņojums par līgumu vai paziņojums par koncesiju — standarta režīms

Paziņojuma apakšveids: 16

Paziņojuma nosūtīšanas datums: 14/07/2026 12:06:38 (UTC+02:00) Austrumeiropas laiks, Centrāleiropas vasaras laiks

Valodas, kurās oficiāli pieejams šis paziņojums: vācu valoda

Paziņojuma publikācijas numurs: 488296-2026

OV S sērijas izdevuma numurs: 134/2026

Publicēšanas datums: 15/07/2026